

Fraktionsvorlage

Vorlage-Nr.: **0613-2017/DaDi**

Aktenzeichen: 029-002

Fachbereich: Fraktion der Freie Wähler - Piraten

Prochaska, Karl-Heinz

Beteiligungen:

Produkt: 1.01.01.02 Gremienmanagement

Beschlusslauf: Nr

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: Bürgerfreundlichkeit bei der KFZ-Zulassung - Antrag FW-PP

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg bittet die Verwaltung des Landkreises, Maßnahmen zu veranlassen, die zu einer Verkürzung der Wartezeit in den von ihm betriebenen Kraftfahrzeugzulassungsstellen fuhren. Dies gilt auch für den Fall, dass Mitarbeiter der Zulassungsstellen ungeplant ausfallen. Dadurch sollen lange Wartezeiten für die Bürger und unerwartet frühe faktische Schließungen der Zulassungsstellen vermieden werden.

Begründung:

Problem:

Die fünf Zulassungsstellen des Landkreises haben zwar Öffnungszeiten, die bei den Menschen auf Akzeptanz stoßen. Jedoch werden die Wartezeiten oft als zu lang angesehen. Für die Zulassungsstelle Groß-Umstadt etwa gilt, dass der Annahmeschluss bereits eine volle Stunde vor Schließung erfolgt. Daraus ergibt sich, dass die Behörde bereits von vornherein mit Wartezeiten von einer Stunde rechnet, denn andernfalls wäre dieser frühe Annahmeschluss überflüssig.

Hinzu kommt, dass nach einem Hinweis der Verwaltung der Annahmeschluss überdies jeweils "flexibel" vorgezogen werden kann (vgl. Anlage). Das bringt für die Menschen, welche die Zulassungsstellen aufsuchen müssen, eine große Unsicherheit mit. Bei allem kommen hier viele nicht mit dem eigenen PKW, weil sie diesen ja oft gerade erst an- bzw. abmelden möchten. Bei hoher Nachfrage nach den Leistungen der Zulassungsstellen und den damit verbundenen Defiziten müssen schließlich die oft sehr engagierten Mitarbeiter vor Ort Rechtfertigung leisten, obwohl sie diese Defizite nicht verursacht haben. Das kostet Zeit, Arbeitskraft und Motivation.

Lösung:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg sollte effizientere Arbeitsabläufe und zielführende Optimierungen auf den Weg bringen, wobei er sich an den guten Beispielen anderer Zulassungsstellen orientieren kann. Damit wäre gewährleistet, dass keine unzumutbaren Wartezeiten für die Einwohner unseres Landkreises entstehen. Die Bürger könnten sich auf die von der Behörde benannten Öffnungs- bzw. Schließzeiten auch verlassen, ohne von unerwarteten "flexiblen Annahmeschlusszeiten" überrascht zu werden.

Kosten:

Die Kosten sind gering. Sie überwiegen die dadurch entstehenden Vorteile für die Bürger und für das Ansehen der Verwaltung bei weitem.

Anlage:

• Sprechzeiten der Zulassungsbehörde

Druck: 17.01.2017 11:24 Seite 2 von 2